

SPEKULATION DER WOCHE



Geschlossene Gesellschaft

Zwei neue Partner sorgen bei Feedback für noch mehr Schwung im Geschäft mit Schiffsbeteiligungen & Co.

FEEDBACK AOD RW9

Erst 2006 wurde der Börsenmantel der Feedback AG mit neuem Leben gefüllt – mit der Dr. Ludz Vermögensberatungs- und Vermittlungs-GmbH sowie der Treukonzept GmbH. Heute versteht sich die Gruppe als eine der größten unabhängigen Plattformen für geschlossenen Fonds. Jüngst beteiligte sich die Lloyd Fonds AG mit 20 Prozent an der Firma und ist nun größter Einzelaktionär. Feedback wiederum stieg vor Kurzem mit 30 Prozent bei Netfonds ein. Beide Partnerschaften dürften sich äußerst positiv auf den Gewinn und das platzierte Eigenkapital der Hamburger auswirken. Denn Lloyd verfügt unter anderem über eine große Produktpipeline im Bereich geschlossener Fonds, während Netfonds erfolgreich den Bereich der Servicedienstleistungen im Finanzsektor abdeckt.

Nicht zuletzt dank dieser Allianzen möchte Vorstandschef Christoph Ludz 2008 den Gewinn vor Steuern um rund 50 Prozent auf mehr als drei Millionen Euro steigern, nachdem 2007 bereits eine Verdopplung auf rund zwei Millio-

nen Euro ansteht. Das platzierte Eigenkapital dürfte von 200 Millionen Euro in 2007 auf 270 Millionen in 2008 zulegen. Im Gespräch mit dem AKTIONÄR verrät er zudem, dass er selbst für 2009 „ein starkes Unternehmenswachstum“ sieht. Dazu beitragen soll eine Kapitalerhöhung, die brutto rund 7,8 Millionen Euro einspielen könnte. Interessant: Der Ausgabepreis für die neuen Papiere beträgt zwei Euro je Aktie, was den aktuellen Kurs nach unten gut absichert.

Alles drin
Attraktiver geht es fast nicht: Ein hohes Gewinnwachstum, ein niedriges 2008er-KGV von 10 sowie eine Dividendenrendite in Höhe von mehr als fünf Prozent sind Grund genug für eine kleine Wette.



Ziel	2,60 €	Stopp	1,30 €	Akt. Kurs	1,75 €	25.01.08
WKN	AOD RW9	Frankfurt	Umsatz 08e	-	Marktkap.*	20,7 Mio. €
ISIN	DE0005122006	KGV 08e	10	Kürzel	FEE1	Frankfurt
Videotext	-					

*Vor Kapitalerhöhung

ECOTEL COMMUNICATION 585 434

KGV-Kracher

Anfang März ist es so weit: Der Spezialist für Telekommunikationslösungen für Geschäftskunden legt seine Geschäftszahlen für 2007 vor. Diese dürften es in sich haben. Ecotel zeigte sich zuversichtlich und hat die Jahresziele noch einmal bestätigt. Erwartet wird ein operativer Gewinn in Höhe von sechs Millionen Euro, was einem KGV von 6 entspricht. Das 2008er-KGV des Wachstumswertes liegt bei einem Kurs von 6,40 Euro sogar nur bei 4.

Bald sollte die Unterbewertung offensichtlich werden. Dann dürfte die Aktie in Richtung des fairen Kursniveaus steigen – 100 Prozent höher.



SECUNET 727 650

Zwei große Deals!

Beim Anbieter von IT-Sicherheitslösungen Secunet brummt das Geschäft. Im Dezember hat der Konzern einen Beratungsvertrag mit dem Bundesamt für Sicherheit in der Informationstechnik mit einem Volumen von 6.400 Personentagen abgeschlossen und zudem einen Großauftrag der Bundeswehr an Land gezogen. Die Perspektiven von Secunet sind gut, denn der deutsche IT-Security-Markt wächst Expertenprognosen zufolge dieses und nächstes Jahr um rund 13 Prozent pro anno.

Secunet glänzt mit überzeugenden Wachstumsaussichten und einem attraktiven 2008er-KGV von 7. Die Aktie ist derzeit ein klarer Kauf!

